

Digitalisierung der Lehre -Stand und Ausblick-

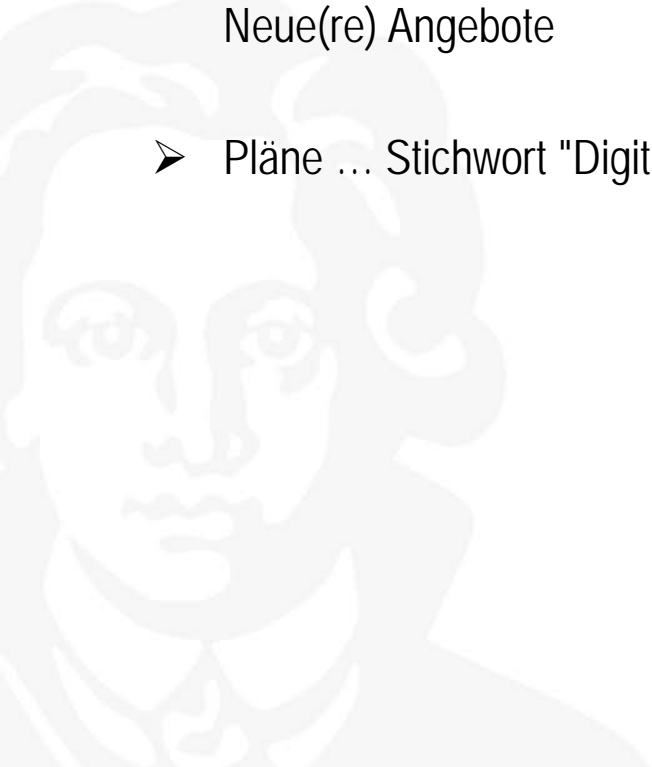
Prof. Dr. Detlef Krömker

Geschäftsführender Sprecher des Vorstandes von **studiumdigitale**

Netzwerktag 2015

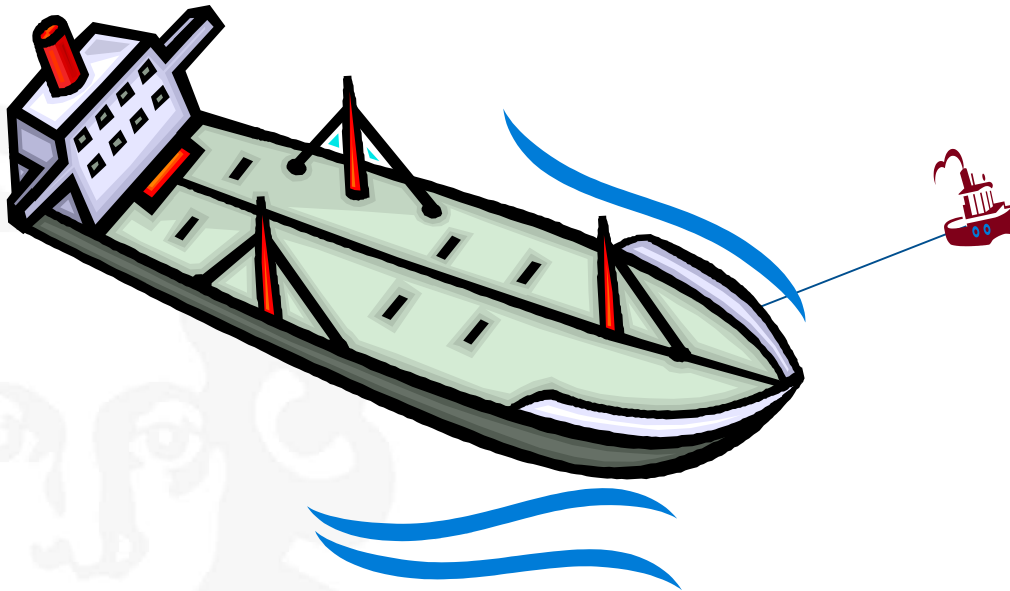
Übersicht

- Ein ganz kurzer Rückblick auf megadigitale hin zu studiumdigitale: Die Highlights
- Arbeitsfelder und Aufgaben von **studiumdigitale** heute
Neue(re) Angebote
- Pläne ... Stichwort "Digitalisierung der Lehre"



Herausforderung für megadigitale im Jahr 2005

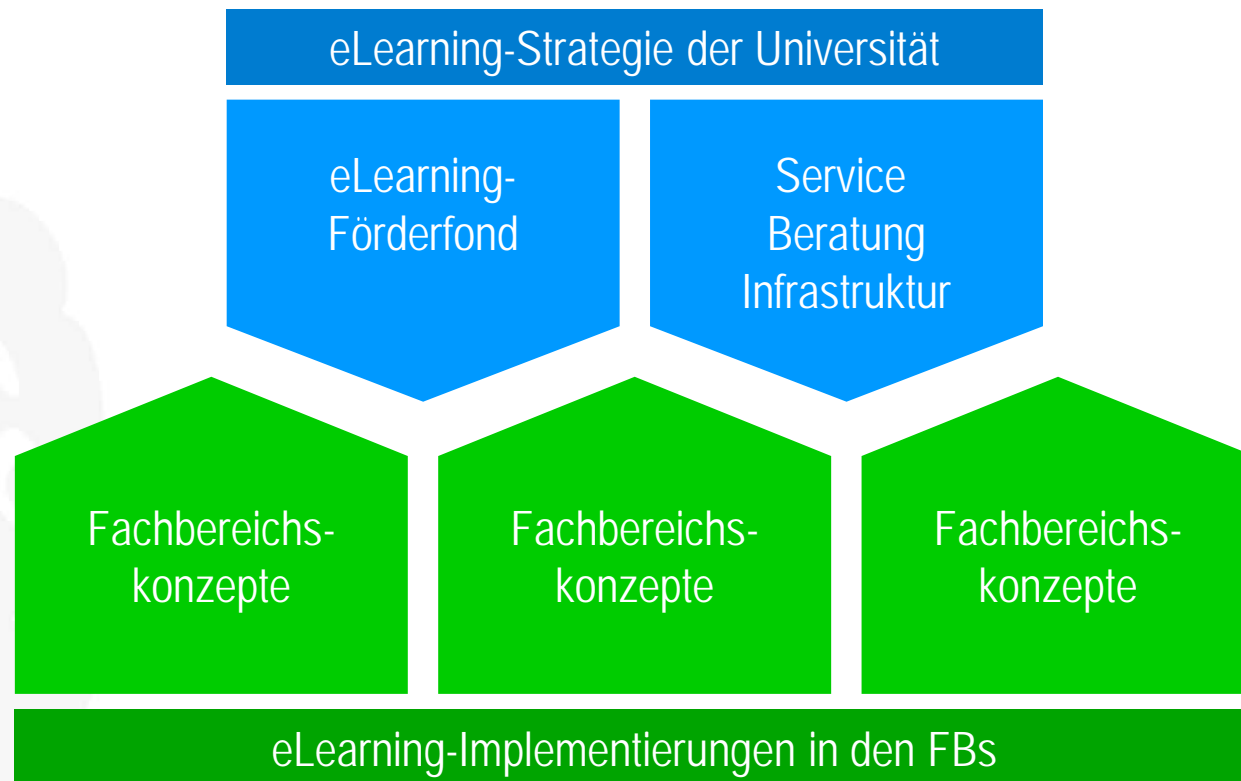
Verbesserung der Lehre
Blended Learning
eLearning



vor 10 Jahren !

In drei Jahren mit € 1,7 Mio. einen
„Tanker“ mit über € 1 Mrd. bewegen

TopDown und BottomUp!



Ergebnisse – Leistungen (1)

60% der **megadigitale** Fördermittel → Fachbereiche

Gewinn des MedidaPrix 2007 (100.000 €)

Preisgeld ging in studentische Projekte → SeLF 2008,
danach dann aus QSL-Mitteln in 2010, 2012, 2013, 2014, 2015

Student Consultants (uniintern sehr günstige Preise)

Ergebnisse – Leistungen (2)

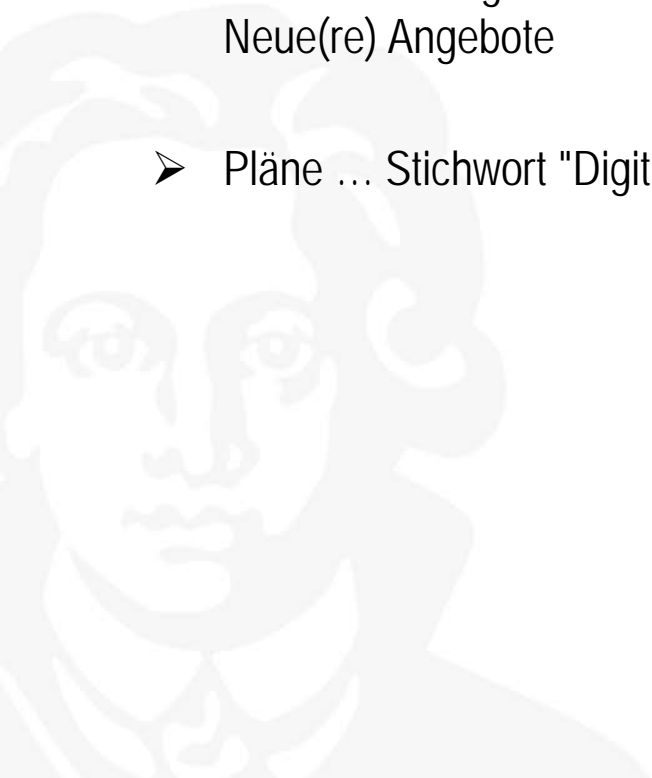
Online-Selfassessments auf LernBar-Basis seit 2006

Lehrveranstaltungsevaluation (mit Moosbrugger FB5 et.al), Konzept und Umsetzung mit EvaSys seit 2007

eLectures seit WiSe 10/11 (zusammen mit dem HRZ) →
15.000 h Aufzeichnungen

Übersicht

- Ein ganz kurzer Rückblick auf megadigitale hin zu studiumdigitale: Die Highlights
- Arbeitsfelder und Aufgaben von **studiumdigitale** heute
Neue(re) Angebote
- Pläne ... Stichwort "Digitalisierung der Lehre"



Dr. Daniel Schiffner
Babara Kowatsch
Petra Goinar

Management +
Administration

Medien-
Didaktik

Evaluation

Medien-
produktion

Medien-
technologie

Vorstand

GF Detlef Krömker
Frank Nürnberger
Bernd Trocholepczy
Holger Horz (IKH)
Udo Keschull (HRZ)

Medien- Didaktik

Evaluation

Medien-
produktion

Medien-
technologie

- Mediendidaktische Beratung
 - Qualifizierung (Workshopreihe)
 - Vernetzung und Veranstaltungen
 - Betreuung von eLF und SeLF
- + im Kontext "Starker Start":
Tutorent raining

Ralph Müller
Bettina Kühn
Michael Eichhorn
Sanja Kokot (50%)

Neue Workshopthemen und -formate in der Workshopreihe

Neue Themen:

- mit sehr hoher Nachfrage Workshop zu Erklärvideos
- Audience Response Systeme

Neue Formate:

- Tools zur Online Kooperation mit Virtual-Classroom Einbindung
- Erhöhung von Online-Anteilen in verschiedenen Workshops

Konstant hohe Teilnehmerzahl trotz Preiserhöhung (+ 100%) für externe TeilnehmerInnen
wg. "Vollkostenrechnung"

Teilnehmerzahlen (Köpfe) 2014 und 2015

in 2015: SoSe 112, WiSe 69 → insgesamt 181

in 2014: SoSe 82, WiSe 84 → insgesamt 166

	SoSe 2014		SoSe 2015		WiSe 14/15		WiSe 15/16	
Gesamt	82		112		84		69	
GU	42	39 %	55	49%	40	48%	41	59%
Hess. HS	12	15%	9	8%	19	23%	4	6%
Hess. Schulen	17	21%	13	12%	19	23%	11	16%
Sonstige	21	26%	35	31%	14	17%	13	19%

Weitere Qualifizierungsangebote

Erweitertes Angebot für Schlüsselqualifikationen → Studierende

5 Themen: Cloud tools, Erklärvideos mit Mobilgeräten, ARS, Umfragetools, Prezi

Workshop "eLearning für BibliothekarInnen" in Kooperation mit der UB im Rahmen von HessFort

Online-Workshop für Evangelische Erwachsenenbildung Ba-Wü

7 Termine in 2015

- ARS
- Selbstlerntools
- Erklärvideos
- WBTs und Responsive Design
- Virtual Reality
- Educaching / Augmented Reality
- Spicken 2.0

im Schnitt 25 TeilnehmerInnen aus Goethe-Uni, anderen Hochschulen, Schulen, Bildungseinrichtungen, Firmen

Teilnahme ist kostenlos

Tutorentaining im Jahr 2015

insgesamt 45 Tutorentrainings (Grundlagen- und Vertiefungstrainings), viele davon waren anfänglich überbucht, so dass zusätzliche Termine geschaffen wurden, um die TN-Zahl abzufangen.

Insgesamt gab es **375 Teilnahmen** an den Trainings

80 Tutorenzertifikate ausgestellt.

in 2015 verstärkt in Richtung fachspezifische Inhalte

besonders großes Interesse der Teilnehmenden an den Themen
eLearning im Tutorium und
Diversitätsaspekte in Tutoriensettings

eLearning-Förderung 2015

Seit 2015: Gemeinsame Ausschreibung
eLF, SeLF und Förderfonds Lehre

Fördersumme 120.000 EUR (eLF und SeLF)

Einreichungen und Förderungen im Jahr 2015

- eLF: 20 davon wurden gefördert:
9 Projekte (Fördersumme: 79.710 EUR)
- SeLF: 12 davon wurden gefördert:
4 Projekte (Fördersumme: 52.506 EUR)



GELD SUCHT IDEEN
GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

QSL-Förderprogramme für Lehrende und Studierende

Förderfonds Lehre
Für innovative Maßnahmen in Studium und Lehre
Curriculare Weiterentwicklung
Studierendenzentrierte und kompetenzorientierte Lehre
Förderung der Berufsfeldorientierung
Beratungs- und Betreuungsangebote
Studentische Initiativen

QR Code
Frist: 30.04.2015

SeLF
Studentische eLearning Förderung
Für Studierende
innovative, kreative eLearning Projekte
Ideen für den Einsatz von Apps, Lernprogrammen, Blogs, Social Networks
Verbesserung des Studiums mit Hilfe digitaler Medien

eLF
eLearning-Förderfonds
Für Lehrende
Ideen zur Verbesserung der Lehre durch digitale Medien
digitale Inhalte zur Unterstützung der Selbstlernphasen
TED-Systeme, Online-Betreuung, Wikis, Blogs o.ä.

SeLF **eLF** www.qsl.uni-frankfurt.de

(Sonder-)Veranstaltungen

Herbstimpulse zum 6. Mal – diese Jahr "Learning Analytics"

Online Educa - Vorstellung LernBar Release 4.3

10 Jahre **studiumdigitale**

10. eLearning-Netzwerktag (hier und jetzt)

Im nächsten Jahr (2016) studiumdigitale auf der **LEARNTEC** (besuchen Sie uns!)

LEARNTEC

LEARNTEC

Messe Karlsruhe

26. - 28. Januar 2016

Lernen mit IT.

1 2 3 4 5



Medien-
Didaktik

Evaluation

Medien-
produktion

Medien-
technologie

Dr. Alexander Tillmann
Jana Niemeyer

Lehrveranstaltungsevaluation (auch Tutorien)
Evaluation von eLearning-Projekten
Unterstützung von Projekten und Einrichtungen bei
Evaluationsvorhaben, z.B. Afraso, Mole, Face2Face: Jugend trifft blau
Gleichstellungsbüro, Kanzler, ABL, ...

NEU ePrüfungen (Scanner-Klausuren
und Online-Klausuren → HRZ)

Mitwirkung bei der Neukonzeption Umsetzung der LV-Evaluation

Bisher (alt)

12 Kernfragen +
demographische Daten

eigene Zusatzfragen

offene Fragen

Lehrende wählt

2 Veranstaltungen aus

Ca. 70.000 Fragebögen pro Sem.

auf Papier

Neu (zusammen mit LuQ – Frau Brodhäcker u.a.)

"Baukastensystem" mit mehreren Dimensionen
demographische Daten

Basisfragebogen (23 Fragen) und 16 optionale
Zusatzkomponenten

offene Fragen

drei Pilotfachbereiche: 5, 10, 14 (Vollerhebung)
(laufen zur Zeit)

"online in Präsenz"

ePrüfungen (Scanner- oder Online Prüfungen)

Seit dem WS 2012/13 vermehrt Anfragen zu ePrüfungen (mit Zusatz zu EVASys)

Zum Vorlesungsbeginn/Vorlesungsende: Wöchentlich Anfragen zu elektronischen Prüfungsmöglichkeiten (höhere Studierendenzahlen)

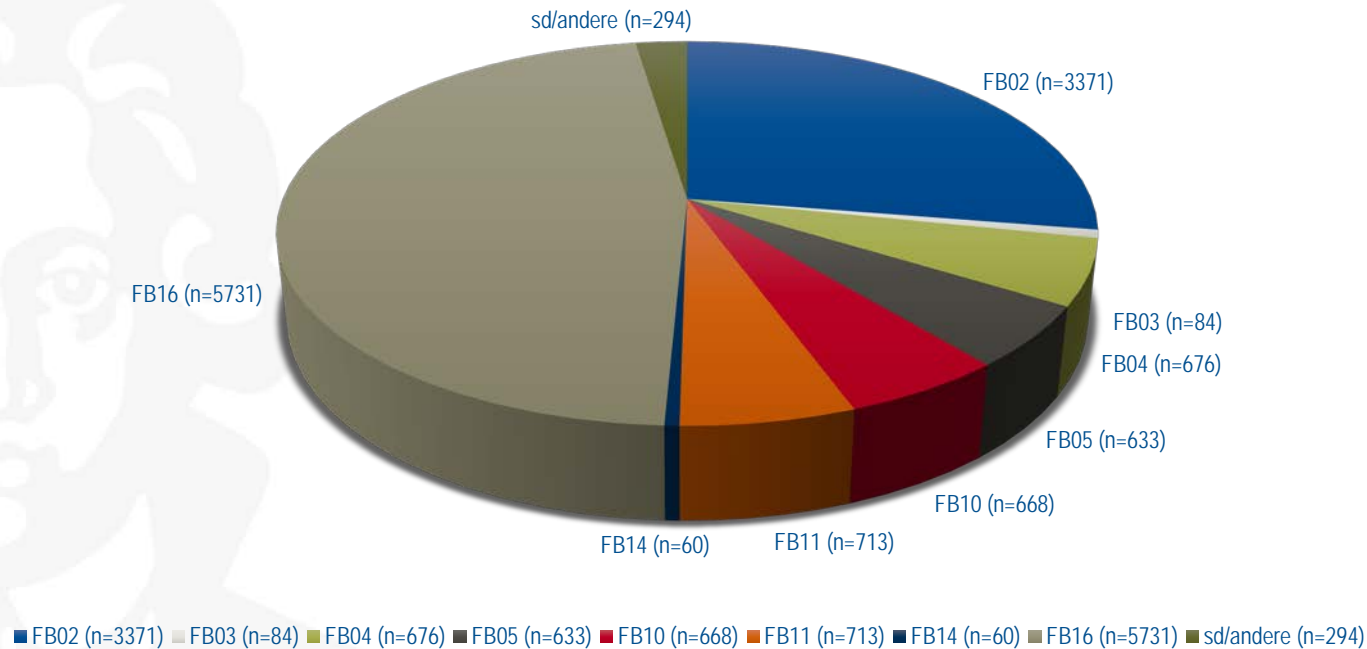
Antrag und dann Finanzierung durch HMWK bis Ende 2015

- ✓ Deutliche Zeitersparnis durch automatische Korrektur
- ✓ Einfache Erstellung von unterschiedlichen Klausurvarianten
- ✓ Schnellere Bekanntgabe der Ergebnisse
- ✓ Hohe Auswertungsobjektivität
- ✓ Item-Analyse des Aufgabenpools

Nutzung von Scanner-Klausuren in den Jahren 2014 - 2015

Aktuell: 63 NutzerInnen aus 10 Fachbereichen mit bisher insgesamt **21525 Prüfungen** seit Januar 2014

EvaExam-/Scannerklausurenbedarf: August 2014-Juli 2015 nach Fachbereichen (insgesamt 12.230 Einzelprüfungen)

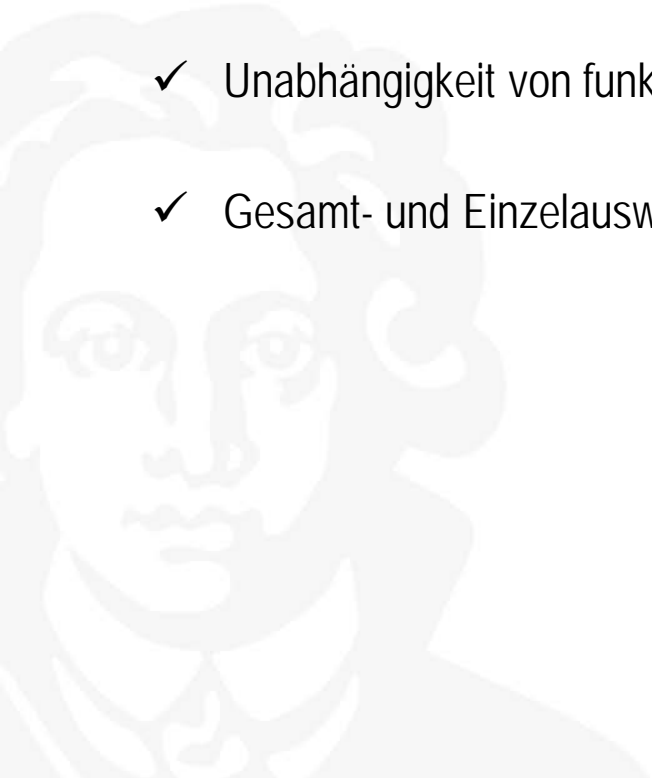


Scanner-Klausuren mit EvaExam

- **Kennzeichen:** „MC-Klausuren“ werden auf Papier ausgedruckt, ausgefüllt, eingescanned, automatisch ausgewertet
- Single-Choice-, Wahr/Falsch-, Multiple Choice- (2 Optionen), Kprim-, Zuordnungs- sowie offene Fragen
- Ähnliche Handhabung wie EvaSys mit 14 Scan-Stationen uniweit
- Item-Analysen (Lernende Itembibliothek: weist Schwierigkeitsgrad und Trennschärfe aus für die Itemrevision)

Key-Features von Scanner-Klausuren

- ✓ Prüfungen mit beliebig großen Gruppen
- ✓ Prüfungen in allen Räumen möglich
- ✓ Unabhängigkeit von funktionierender Technik in der Prüfungssituation
- ✓ Gesamt- und Einzelauswertungen zu den Prüflingen



sd-Angebot: Didaktische und technische Begleitung

- Qualifizierung von Lehrenden zur Systemnutzung und den jeweiligen MitarbeiterInnen durch regelmäßig angebotene Workshops:
- Entwicklung und Evaluation von Prüfungsfragen („Fragetechniken“) **Workshop „Test- und Aufgaben“:**
Nächster Termin: ePrüfungen nutzen II – Aufgabenanalyse und Qualitätssicherung (Itemrevision) am 16.2.2016
- Unterstützung des gesamten Workflows für die Lehrenden

Medien-
Didaktik

Evaluation

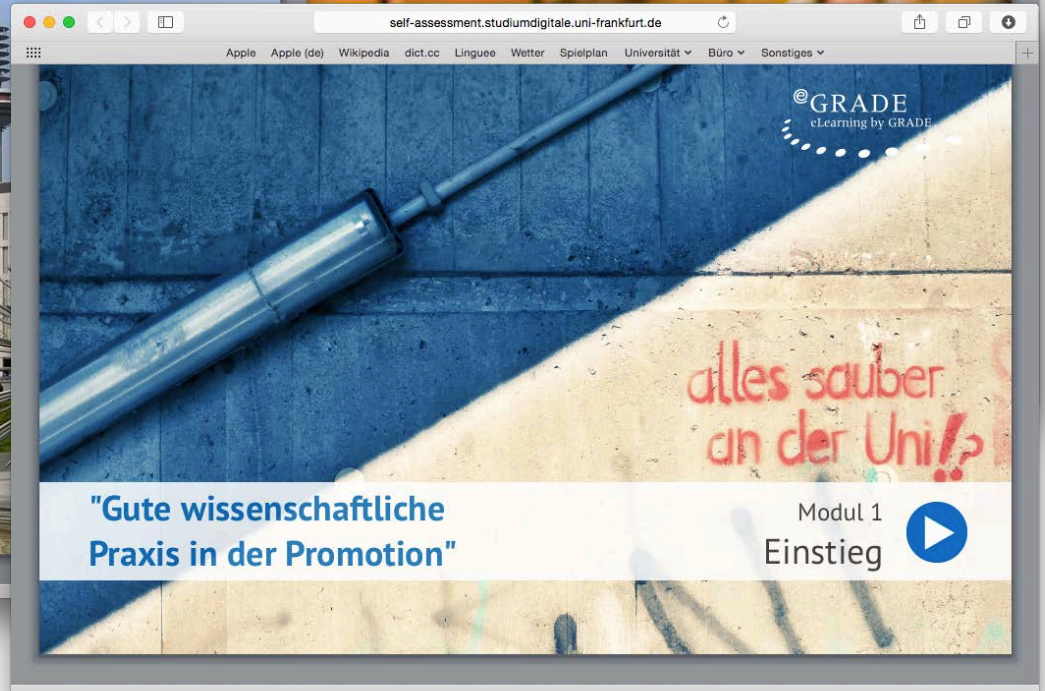
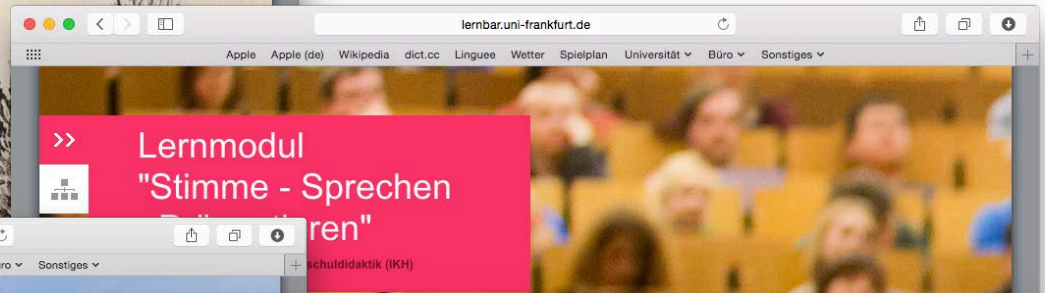
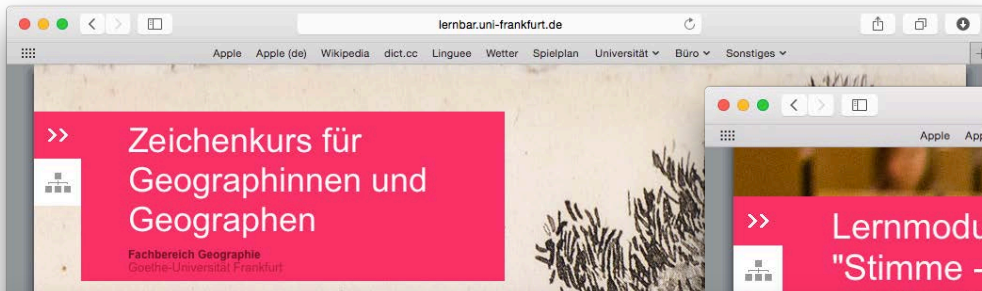
Medien-
produktion

Medien-
technologie

(David Weiß)
(Alexander Wolodkin)
Sanja Kokot
Artur Kazun (A&V)
Gregor Brinkmeyer (A&V)
Manfred Simon (A&V)

- eLearning-Content, Lernprogramme usw.
- Digitale Inhalte: Animationen, Simulationen,
- Studioproduktionen (A&V)
- eLectures: Digitale Audio- und Videoaufzeichnungen

LernBar Produktionen



The collage consists of five overlapping browser windows from the 'lernbar.uni-frankfurt.de' platform, all displaying content from the 'Nuclear Weapons I: Technology...' course. The windows are arranged as follows:

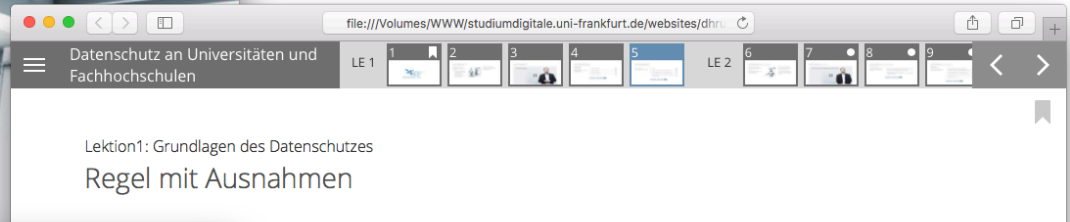
- Top-left window:** Displays 'Chapter I: Nuclear Weapons Basics' and 'Chapter I: Nuclear Weapon Basics'. It features a video player showing a nuclear reactor.
- Top-right window:** Displays 'Chapter II: Stockpiles of Nuclear Weapons and Fissile Materials Stocks' and 'Fissile Material Stocks'. It includes a bar chart comparing 'Highly Enriched Uranium' and 'Plutonium' stockpiles. The chart shows a significant increase in plutonium stockpiles over time.
- Middle-left window:** Displays 'Chapter I: Nuclear Weapons Basics' and 'Effects of Nuclear Weapons'. It lists effects such as Blast, Heat, Radiation (Prompt and Delayed), and Global effects (Public health / death toll, Environment / climate, Famine / drought). It includes a video player with a man speaking.
- Middle-right window:** Displays 'Chapter I: Nuclear Weapons Basics' and 'Basic Design of a Thermonuclear Weapon'. It contains a detailed diagram of a thermonuclear weapon with labels: 'secondary fusion fuel producing neutrons: deuterium-tritium', 'fusion fuel: lithium-6-deuteride', 'ablator from opaque and heavy material', 'stabilizing material (transparent for X-rays)', 'primary fusion explosion device', and 'casing from opaque material'. The diagram is a cross-section of a bullet-shaped weapon.
- Bottom window:** Displays 'Chapter I: Nuclear Weapons Basics' and 'Effects of Nuclear Weapons', similar to the middle-left window.

Rechtsfragen im eLearning



DATENSCHUTZ AN UNIVERSITÄTEN UND FACHHOCHSCHULEN

studiumdigitale
Goethe-Universität Frankfurt



Datenschutz an Universitäten und Fachhochschulen

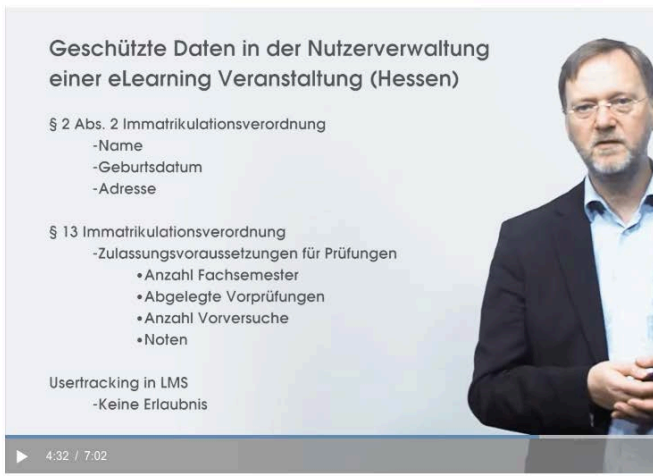
Lektion 1: Grundlagen des Datenschutzes
Regel mit Ausnahmen



Datenschutz an Universitäten und Fachhochschulen

Lektion 2: Gesetzliche Erlaubnis
Video: Gesetzliche Erlaubnisse

1. Immer
2. Wenn eine Vorschrift im Gesetz die Nutzung erlaubt
3. Wenn die Betroffenen mit der Nutzung wahrscheinlich einverstanden sind



Geschützte Daten in der Nutzerverwaltung einer eLearning Veranstaltung (Hessen)

§ 2 Abs. 2 Immatrikulationsverordnung

- Name
- Geburtsdatum
- Adresse

§ 13 Immatrikulationsverordnung

- Zulassungsvoraussetzungen für Prüfungen
- Anzahl Fachsemester
- Abgelegte Vorprüfungen
- Anzahl Vorversuche
- Noten

Usertracking in LMS

- Keine Erlaubnis



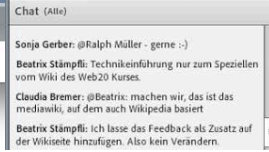
Kamera und Ton (3)

Ralph Müller
Claudia Bremer
David Weiß



Teilnehmerliste (19)

- Claudia Bremer
- Veranstalter (3)
- Claudia Bremer
- David Weiß
- Ralph Müller
- Moderatoren (0)
- Teilnehmer (16)
- Beatrix Stämpfli
- Ethriede Lenzen
- G
- gast12
- Helene



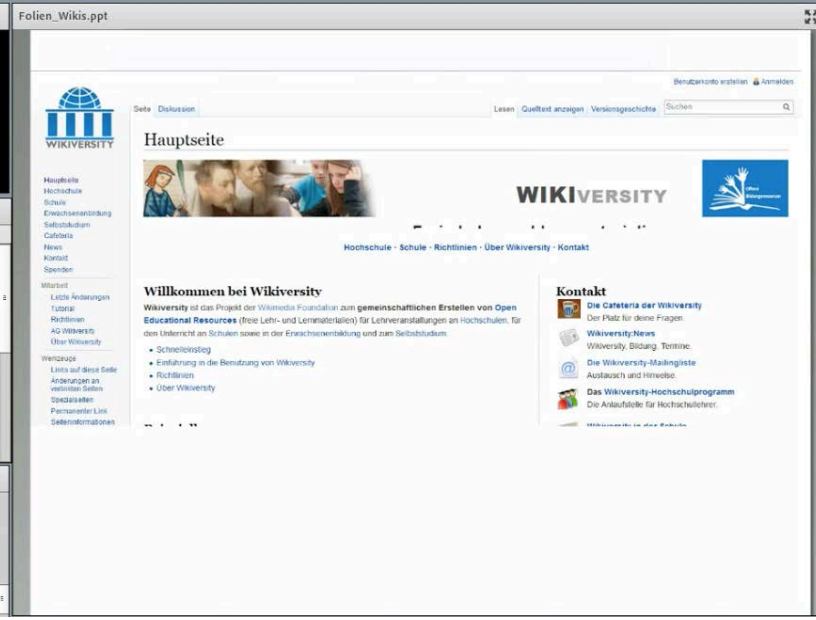
Chat (Alle)

Sonja Gerber: @Ralph Müller - gerne :-)

Beatrix Stämpfli: Technischeinführung nur zum Speziellen vom Wiki des Web20 Kurses.

Claudia Bremer: @Beatrix: machen wir, das ist das medawiki, auf dem auch Wikipedia basiert

Beatrix Stämpfli: Ich lasse das Feedback als Zusatz auf der Wikisite hinzufügen. Also kein Verändern.



WIKIVERSITY

Hauptseite

Willkommen bei Wikiversity

Wikiversity ist das Projekt der Wikimedia Foundation zum gemeinschaftlichen Erstellen von Open Educational Resources (freie Lern- und Lehrmaterialien) für Lehrveranstaltungen an Hochschulen, für den Unterricht an Schulen sowie in der Erwachsenenbildung und zum Selbststudium.

- Schnellstart
- Einführung in die Benutzung von Wikiversity
- Richtlinien
- Über Wikiversity

Kontakt

- Die Cafeteria der Wikiversity
- Der Platz für deine Fragen
- Wikiversity-News
- Wikiversity-Mailingliste
- Die Wikiversity-Mailingliste
- Austausch und Hinweise
- Das Wikiversity-Hochschulprogramm
- Die Anlaufstelle für Hochschullehrer

Lernanwendungen (Linsensystem, Vierfeldertafel)

LiSe Viewer

lise.sd.uni-frankfurt.de

LiSe-Viewer

Eingaben

Berechnungen für die Linsen L_1 bis L_n

$\tan \beta = \tan \alpha - \tan \gamma$	$\tan \beta_n = \tan \alpha_1 [1 + p_{1..n}(LR)\alpha] - \langle LR \rangle p_{1..n} \alpha$
$p_{1..n} = \left(\frac{p_{1..(n-1)} p_{n-1} + p_n p_{1..(n-1)} p_{n-1}}{p_{n-1}} \right) = -0.04480$	$\frac{1}{\langle LR \rangle} = \frac{1}{i} - \frac{1}{o}$
$p_{1234} = \frac{p_{12} p_{34} - p_1 p_4}{p_2} = \frac{p_{12} p_{34} - p_1 p_4}{p_2} = -0.04480000000000001$	$i = M_{(LR)} o \Rightarrow i_0 = P_{(RL)} + M_{(LR)} (o_0)$
$p_{123} = \frac{p_1 p_2 - p_1 p_3}{p_2} = 0.019999999999999983$	$p_{234} = \frac{p_{23} p_4 - p_2 p_4}{p_3} = 0.00079999999999999848$

4ft.sd.uni-frankfurt.de

Vierfeldertafel

	Krank	Gesund	Summe
positiv	132	234	366
negativ	244	465	709
Summe	376	699	1075

Pretest Probability:	Sensitivität:	Spezifität:	Positiver Prädiktiver Wert:	Negativer Prädiktiver Wert:
0.557	0.351	0.665	0.569	0.449
598.775	210.21	316.797	210.21	316.797
1075	598.775	476.225	369.638	705.362

Eingaben löschen Eingaben zurücksetzen

eScience (AFRASO)

The screenshot shows the AFRASO website interface. At the top, there is a navigation bar with the AFRASO logo (Africa's Asian Options) and menu items: RESEARCH BLOGS, EDUCATIONAL RESOURCES, INTRANET, PARTNERS, and LINKS. Below this is a secondary navigation menu with options: HOME, ABOUT AFRASO, EVENTS, PEOPLE, PROJECTS, TALKS / LECTURES, PUBLICATIONS, PRESS / MEDIA, and DOWNLOADS. The main content area features the title "Africa's Asian Options (AFRASO)" and a world map with a "Click Here to Access Map Tool" link. On the right side, there is a search bar, a "Follow Us" section with social media icons for Facebook, Twitter, YouTube, and Email, and a "News" section with a date "24. March 2015" and a link to "2nd AFRASO Conference, South Africa, 24-26 March 2015".

Flash → HTML5 Konvertierung

Konvertierung vorhandenes Flash-Contents zu HTML 5 inklusive Video

Anpassungen für Touch-Bedienung

The screenshot displays a web application interface for 'Ontogenese des Menschen :: Embryologie online'. The interface is divided into several sections:

- Navigation Menu (Left):** A vertical list of topics including 'WILKOMMEN', 'Vorwort', 'Rationale', 'SITUS-RETROSIVUS', 'Frühentwicklung', 'Verdauungstrakt', 'Kreislaufsystem', 'Atemorgane', 'Urogenitaltrakt', 'Peripheres NS', 'BEWEGUNGS-APPARAT', 'Frühentwicklung', 'Gewebeentwicklung', 'Motorische Systeme', 'KOPF HALS ZNS', 'Kopfgorgane', 'Halsgorgane', and 'ZNS / PNS'.
- Header (Top):** 'Ontogenese des Menschen :: Embryologie online' and 'Gewebeentwicklung'.
- Main Content Area (Center):**
 - Section: Perichondrale Ossifikation II**
 - Text:** 'Gleichzeitig mit der Initiation der Ossifikation wachsen Blutgefäße in die Knorpelmatrize hinein. Der erforderliche Platz dafür wird durch Chondroklasten (Knorpelfresser), die aus Blutgefäßen austreten, durch enzymatischen Abbau der Knorpelgrundsubstanz geschaffen.' and 'Durch fortschreitende Chondrolyse wird im Schaftbereich des späteren Röhrenknochens ein Hohlraum geschaffen, in dem sich die spätere Markhöhle ausbilden wird.'
 - Diagram:** A cross-sectional diagram of a developing bone. Labels include: 'Stratum fibrosum', 'Stratum osteogenicum', 'Blutgefäß', 'Osteozyt', 'Chondron', 'Chondrozyt', 'Osteoklast', 'Osteoblasten', and 'Knochenbälkchen'.
- Quiz Section (Right):**
 - Testfragen I:** 'In dieser Übung können Sie maximal 11 Punkte erreichen. Nach dem 3. Versuch können Sie die Lösung ansehen. Dies ist Ihr 9. Versuch.'
 - Question 1:** 'Die Lunge entsteht als Abfallung (Aussackung) des Vorderdarm'. Answer: 'der caudalen Hypobranchialwulst'.
 - Question 2:** 'Die Epiglottis entsteht aus Material'. Answer: 'der caudalen Hypobranchialwulst'.
 - Question 3:** 'Fehlentwicklungen des Trachealbaums können zu pathologischen Verbindungen zwischen Speiseröhre und Luftröhre führen. Diese werden als Oesophagotrachealfistel bezeichnet.' Answer: 'Oesophagotrachealfistel'.
 - Question 4:** 'Die fehlende Entwicklung von einzelnen Abschnitten der Speiseröhre wird als Oesophagusatresie bezeichnet.' Answer: 'Oesophagusatresie'.
 - Score:** 'Sie haben 7 von 11 Punkten erreicht. Das ist ein gutes Ergebnis. Durch Wiederholen der Lerneinheit könnten Sie dies jedoch verbessern.'
 - Buttons:** 'Antwort prüfen', 'Reset', 'Lösung'.
- Footer (Bottom):** 'Danksagung :: Kontakt :: Impressum :: Programminfo'.

Virtuelle Tastatur

LernBar Erweiterung

Beliebige Eingabemöglichkeit

hier: Logik Fragetyp



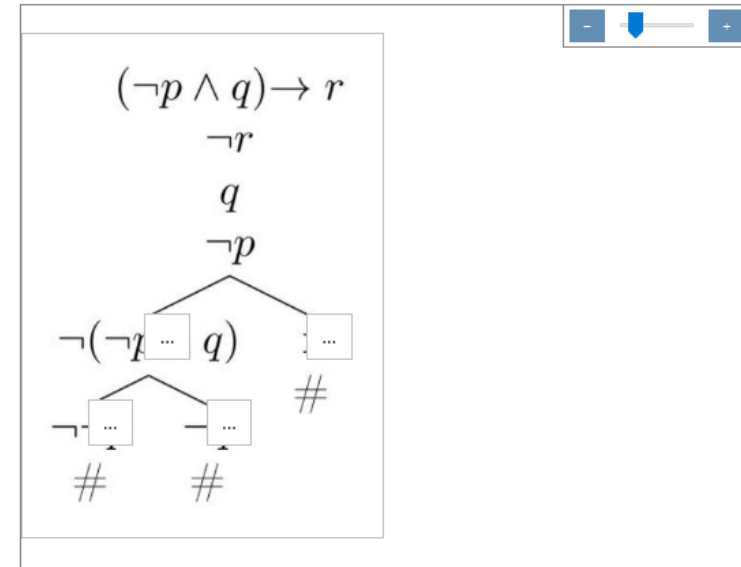
Einführung in die LernBar

Kurzüberblick - Ein kleines Quiz

Aussagenlogischer Baumkalkül

Bitte mit Hilfe der Baumregeln vervollständigen!

► Tipp



Antwort prüfen Lösung anzeigen Reset

default default2

APPs (DEFI)

Start

David Weiß

DEFI daweiß

Newline Characters sind möglich
Alexander Langanke
30 Dezember
Ab jetzt sind in allen "News" Posts für unsere Homepage klassische Newline Character durch das Drücken von "Enter" aktiviert.

Man muss also für die Formatierung nicht mehr HTML-Break Tags verwenden.

HTML ist natürlich für Styling noch möglich wenn man das verwenden möchte.

Limit test
Alexander Langanke
8 Dezember
a

Auto Test
Alexander Langanke
6 Dezember
TEST

testbild 2

Vorklinik

Klinik

HF	83
ARR	
ART	167
106	110
60	69
PA	33
21	14
SpO2	07

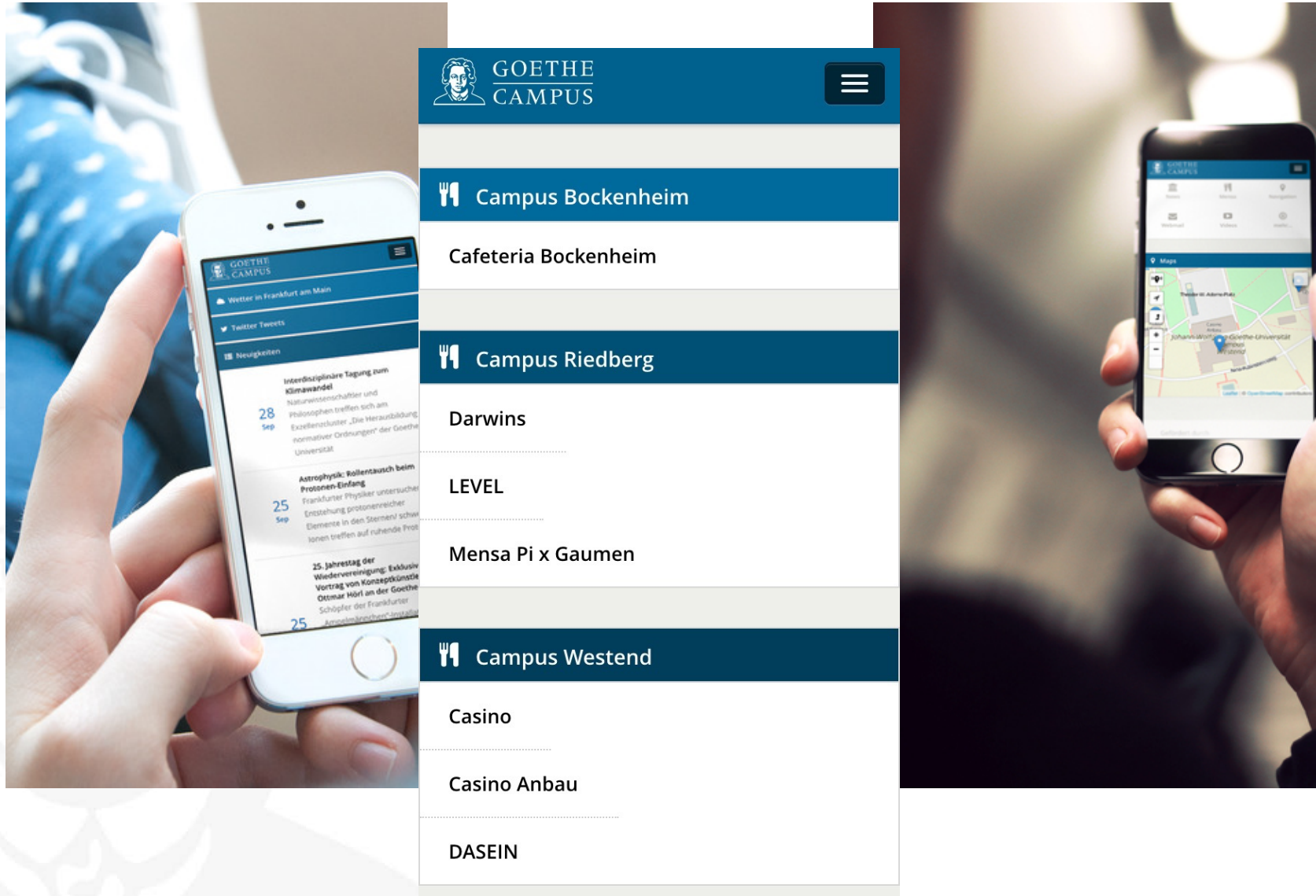
Lehrvideos

Team

APPS (MCM, Universitätsarchiv)



APPs (CampusApp, SeLF)



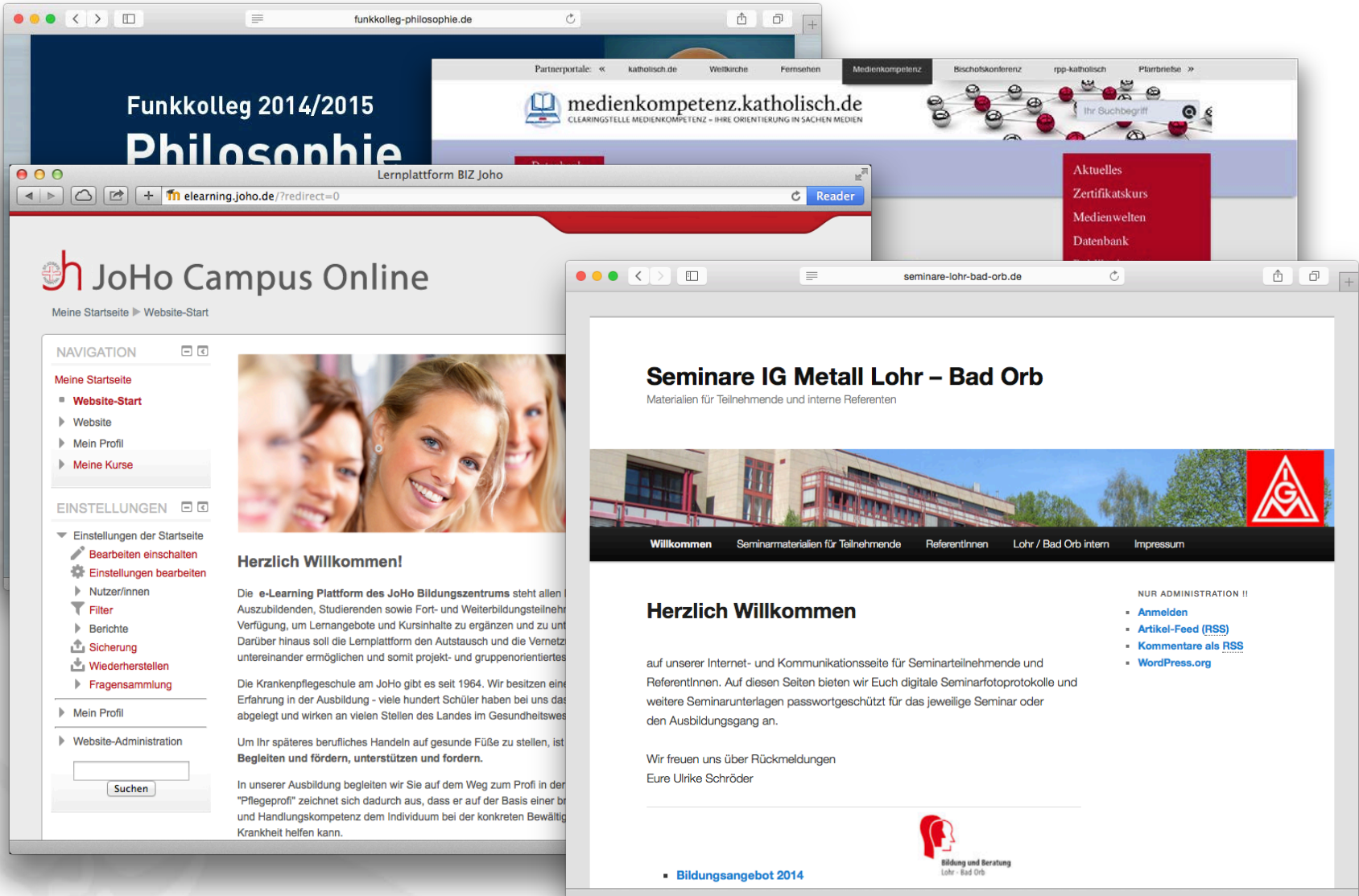
Services (WorkshopDB, Anmeldungen, Wiki, Blogs)



The image displays three overlapping browser windows showcasing digital services from Goethe University Frankfurt am Main:

- Top Window: 'studiumdigitale - Workshop Anmeldung'**
 - URL: anmeldung.studiumdigitale.uni-frankfurt.de/workshopreihe/bookings
 - Content: 'Kursverwaltung' section with a list of eLearning-Grundlagenmodule (PM 01-06) and Wahlmodule eLearning-Methoden (WEM 02-03).
- Middle Window: 'diversity-kompakt.studiumdigitale.uni-frankfurt.de'**
 - Navigation: Startseite, Alle Seiten, Kategorien, Neue Seiten, Letzte Änderungen, FAQ, Suche
 - Content: 'THEMENBEREICHE' (Arbeiten & Lernen, Gold & Soziales, Gender, etc.), 'DER LEITFADEN', 'ZIELGRUPPEN', 'DRUCKEN/EXPORTIEREN', 'ANSICHTEN'
- Bottom Window: 'studierende-unterrachten.de'**
 - Navigation: Aktuelles, Anmeldung, Workshops, Über uns
 - Section: 'Workshops' with a table of offerings for the semester WS 14/15.
 - Additional: 'Link zu unserer Facebook Seite' and 'Newsletter' subscription form.

Externe Projekte (Funkkolleg, katholisch.de, JoHo, IG-Metall)



Studioproduktionen (Aufnahme)



Studioproduktionen (Aufnahme)



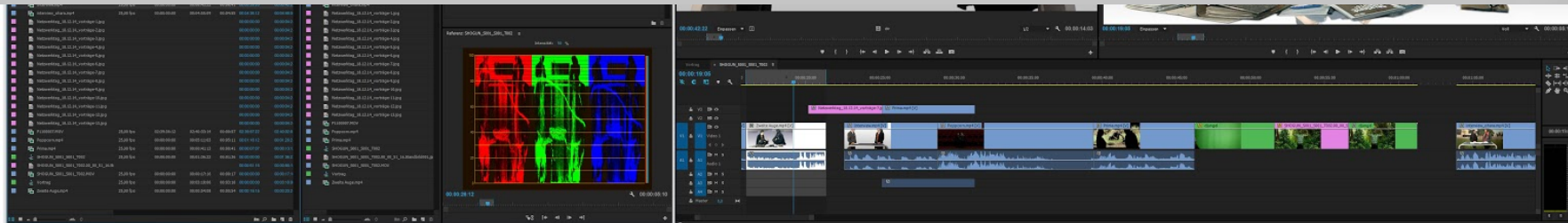
Einführung in die Systemprogrammierung

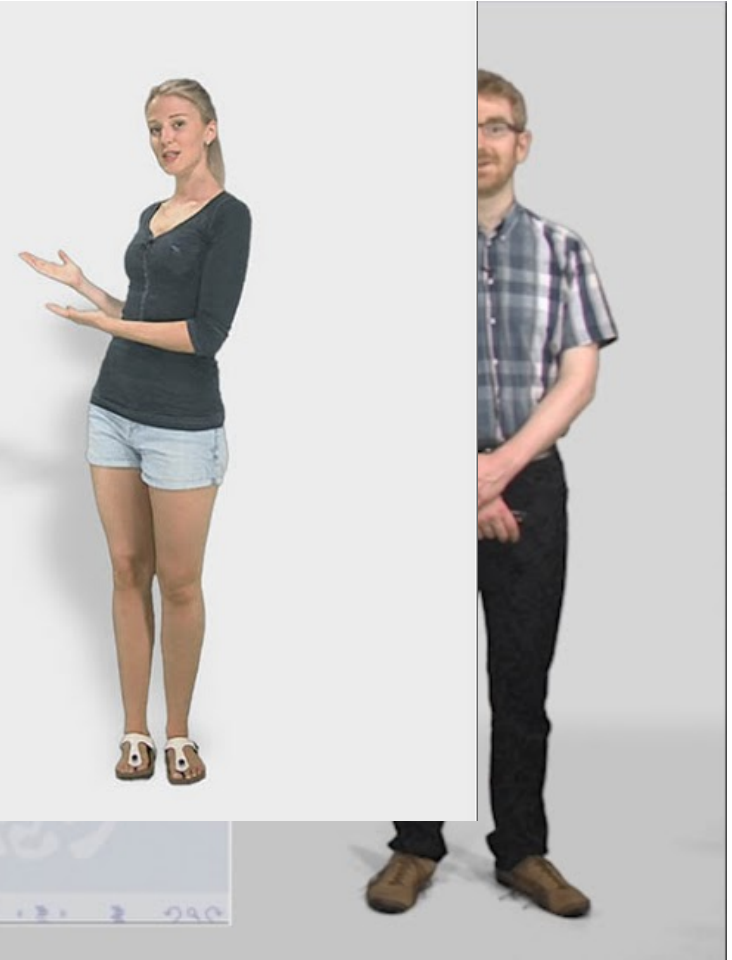
Dynamische Übersetzung: Implementierung

Prof. Dr. Christoph Reichenbach

Fachbereich 12 / Institut für Informatik

13. Juli 2015





Das Reel



siehe: https://youtu.be/PwnG_VBDOKg

Medien-
Didaktik

Evaluation

Medien-
produktion

Medien-
technologie

Daniel Werner (Bockenheim)
Frank Kühn (Riedberg)
Markus Kern (Westend)
Jörg Demmer (Server)

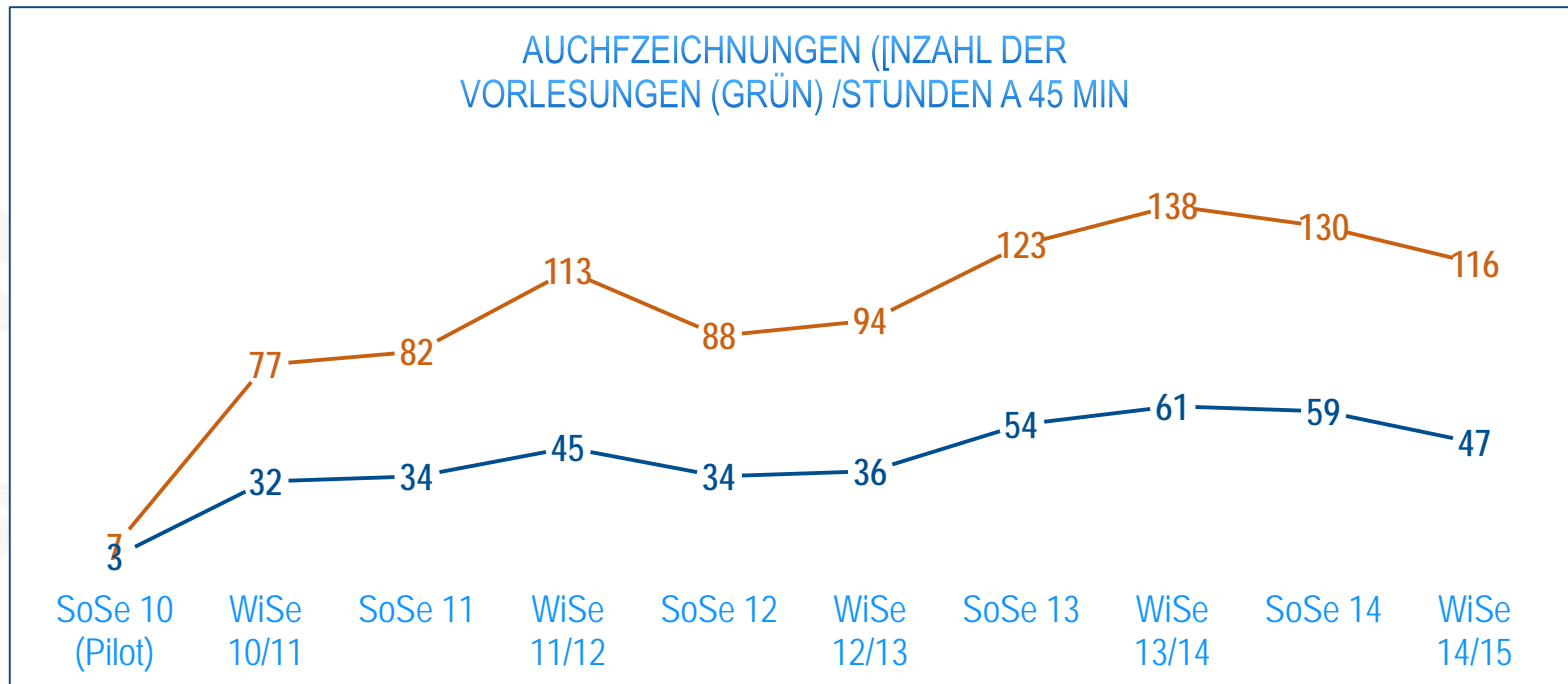
- eLearning-Content, Lernprogramme usw.
- Digitale Inhalte: Animationen, Simulationen,
- Studioproduktionen (A&V)
- eLectures: Veranstaltungs-Videoaufzeichnungen

eLectures - semesterweiser Vergleich
 nur studiumdigitale (ohne HRZ)
 leider nur die Zahlen bis WiSe 14/15

	Anzahl der Vorlesungen	Stunden (45 min) Aufzeichnung pro Woche
WiSe 14/15	47	116
SoSe 14	59	130
WiSe 13/14	61	138
SoSe 13	54	123
WiSe 12/13	36	92
SoSe 12	39	103
WiSe 11/12	46	126
SoSe 11	34	82
WiSe 10/11	30	77
SoSe 10	3	7

← 24.10

*) ab WS 11/12 werden zusätzlich Veranstaltungen vom HRZ aufgezeichnet



Medien-
Didaktik

Evaluation

Medien-
produktion

Medien-
technologie

Dr. Daniel Schiffner
David Weiss
Dr. S. Voß-Nakkour
Patrick Sacher
Alexander Wolodkin
Thorsten Gattinger
Jörg Demmer

LernBar Entwicklung
VIGOR in LEVEL
Serverbetrieb

So sah es aus: LernBar Release 3

LERNBAR HELP PRINT

Copyright © 2003-2012

European Countries


Germany

Borders of Germany

INCORRECT

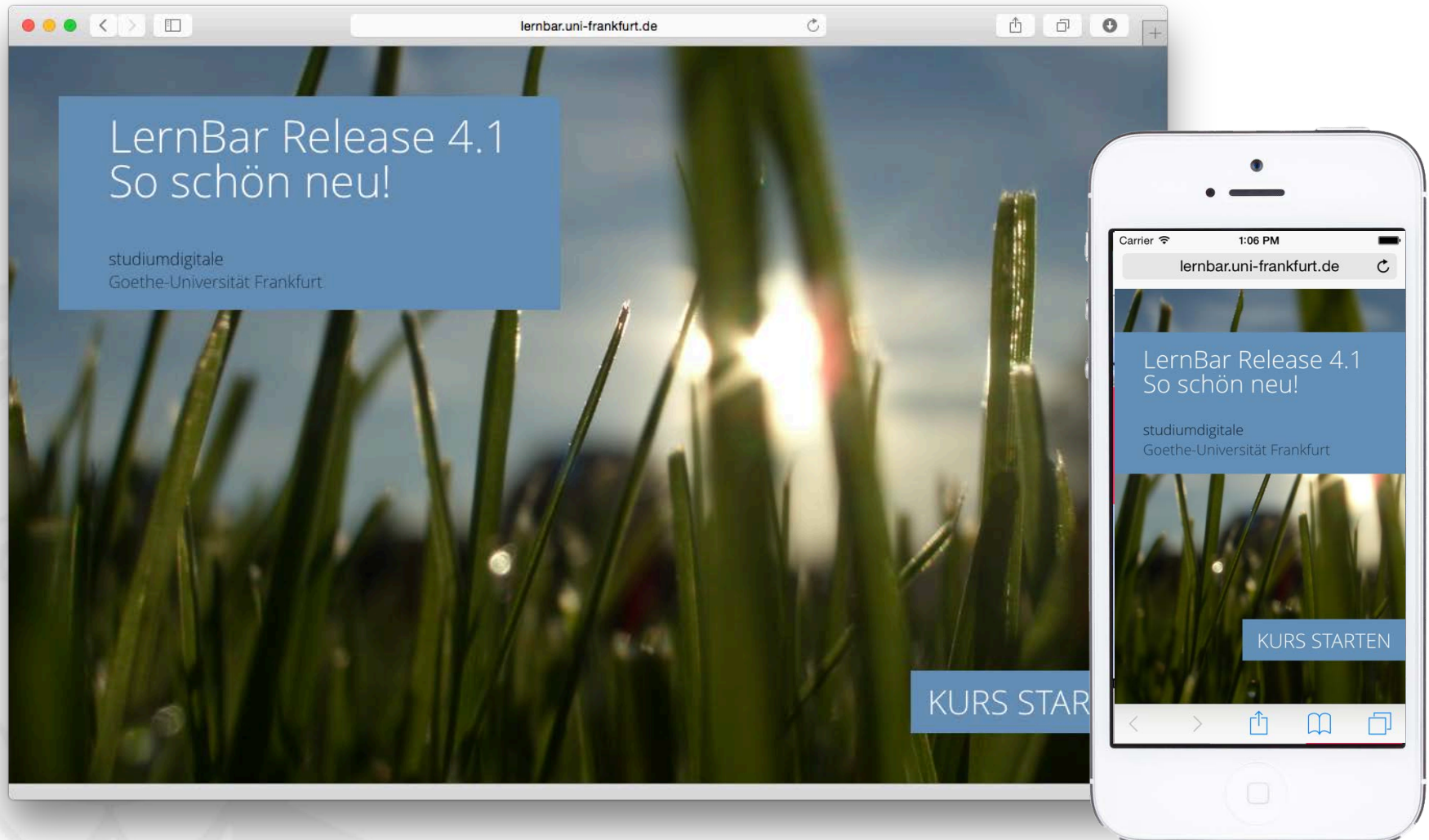
General feedback

Achieved points: 0,4 out of 1



Check answer | Show solution | Reset

LernBar Release 4.1 (22.Juni 2015)



LernBar in a Nutshell



Die LernBar ist ein Autorensystem

- zum Erzeugen und Strukturieren von Lerninhalten (WBTs)
- unter Einhaltung gestalterischer Richtlinien

Die Inhalte sind ...

- flexibel konfigurierbar
- statischer und dynamischer Art
- universell einsetzbar (SCORM, xAPI)
- wiederverwendbar
- unter vorgegebenen Designrichtlinien (Vorlagen) aufbereitet

LernBar Beispiele

The image shows two overlapping browser windows from the LernBar platform. The background window displays a video player with the title "Goethes Geist" and a video of a building. The foreground window shows a quiz titled "Fragetypen Multiple Choice" with the question "Welche Komponenten gehören zur LernBar?". The quiz options are: 1. LernBar Studio (checked), 2. LernBar Dreamweaver (checked), 3. LernBar Portal (unchecked), and 4. LernBar Player (unchecked). The feedback shows "Erreichte Punktzahl: 0 von 3".

Mobiles Lernen
Einsatz von Medien in der LernBar

Sicher sind Ihnen während des Kurses schon so einige Bilder ins Auge gefallen.

Bilder werden in einem Kurs die wichtigsten Mittel zur Visualisierung sein. Allerdings sind Sie nicht die einzige Möglichkeit, Inhalte visuell darzustellen. Videos und Animationen können ebenfalls eingebunden werden.

Bei Videos können Sie ein Start- sowie ein Endbild hinzufügen sowie einen Vollbildmodus erlauben.

"Goethes Geist" von Nadia Michellis (goethetube 2010)

Fragetypen
Multiple Choice

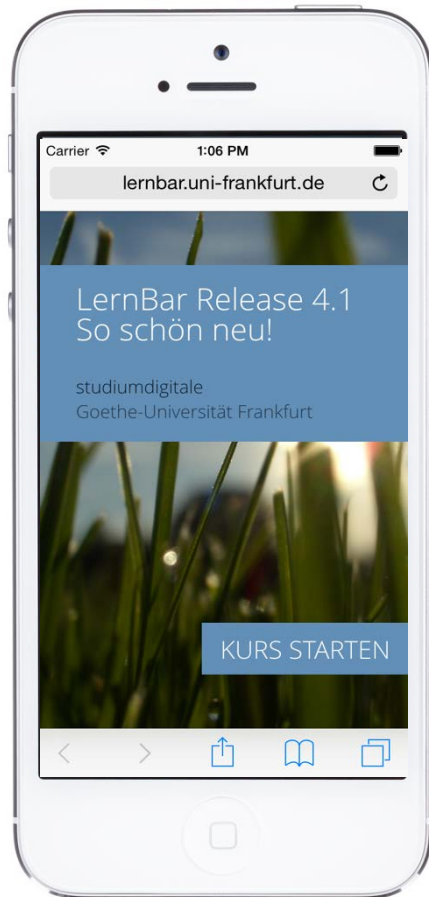
Frage
Welche Komponenten gehören zur LernBar?
► Tipp

- 1. LernBar Studio
Mit dem LernBar Studio werden Kurse erstellt, konfiguriert u. veröffentlicht.
- 2. LernBar Dreamweaver
Der Dreamweaver ist ein HTML-Editor der Firma Adobe Systems.
- 3. LernBar Portal
- 4. LernBar Player

Antwort prüfen Lösung anzeigen Reset

Feedback:
Erreichte Punktzahl: 0 von 3

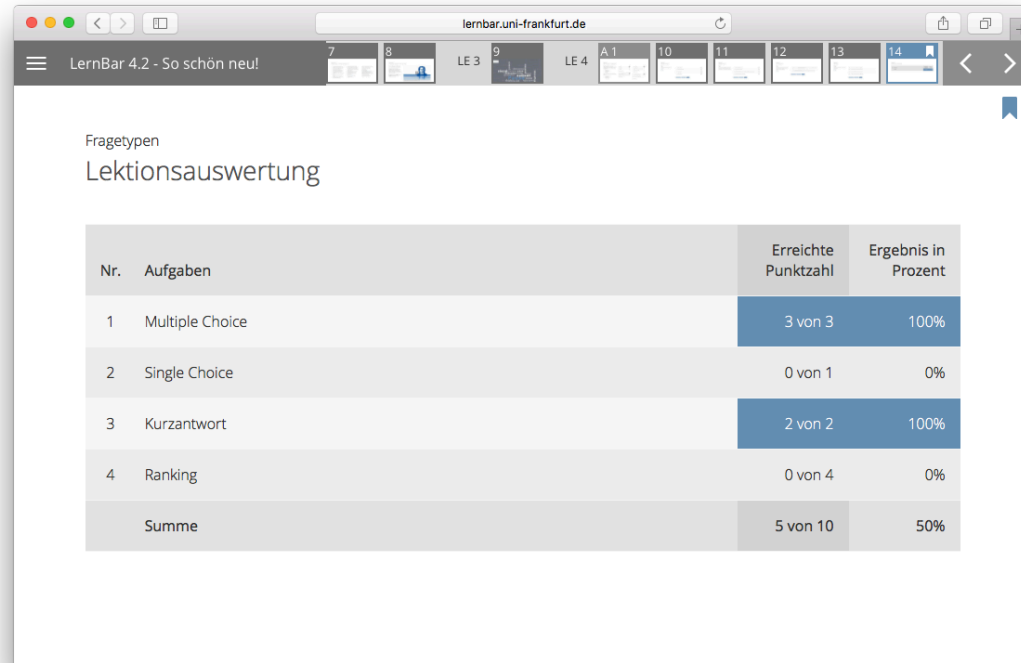
Kernfeature des Release 4.1



- Komplettes neues Responsive Design der LernBar für alle Gerätegrößen und Eingabeformen
- uneingeschränkte Seitenlänge (Texte, Feedback, Medien)
- Neuer Seitennavigator mit der Anzeige der aktuellen Seite, der besuchten Seiten und der Lesezeichen
- Neue Kursübersicht mit Anzeige der Seitenzahlen
- Die LernBar-Kacheln befinden sich jetzt in einem neuen interaktiven Hamburger-Menü
- Komplette überarbeitete Lesezeichen- und Glossar-Funktion
- Vier neue entwickelte Fragetypen Single Choice, Multiple Choice, Kurzantwort und Ranking

LernBar Release 4.2 (4. Oktober 2015)

- Medien-Widgets unterstützen jetzt iFrames (URL o. Embed-Code z.B. von YouTube)
- Externe Quellen im Video-/Audio-Widget
- Komplettes neues Addon-System für individuellere Anpassungen
- Verbesserung der Kursladezeiten
- Bilder-Widgets unterstützen jetzt animierte GIFs und SVGs
- Kurs- und Lektionsauswertungen



The screenshot shows a web browser window with the URL `lernbar.uni-frankfurt.de`. The page title is "LernBar 4.2 - So schön neu!". The main content area is titled "Fragetypen Lektionsauswertung" and displays a table with the following data:

Nr.	Aufgaben	Erreichte Punktzahl	Ergebnis in Prozent
1	Multiple Choice	3 von 3	100%
2	Single Choice	0 von 1	0%
3	Kurzantwort	2 von 2	100%
4	Ranking	0 von 4	0%
Summe		5 von 10	50%

Referenzen



**Deutsche
Sporthochschule Köln**
German Sport University Cologne



ulm university universität



VIGOR – Videographic Online Editor

Teil des BMBF Projekts „LEVEL – Lehrerbildung vernetzt entwickeln“

Besteht aus drei Bereichen

Portal:

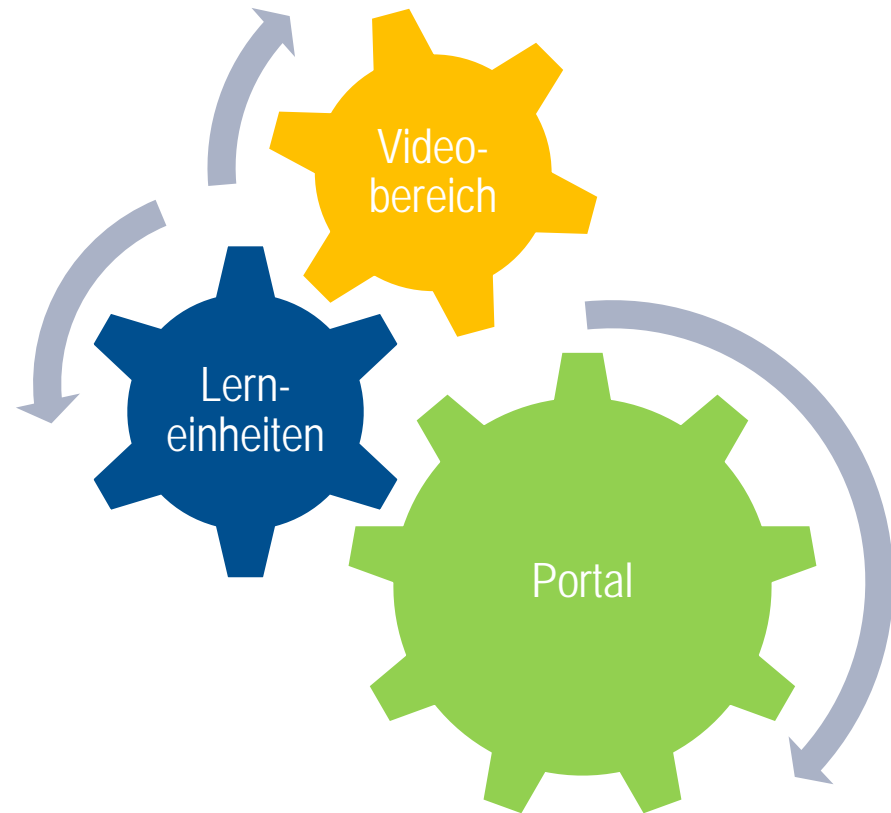
Austausch und Distribution
der Lerneinheiten

Videobereich:

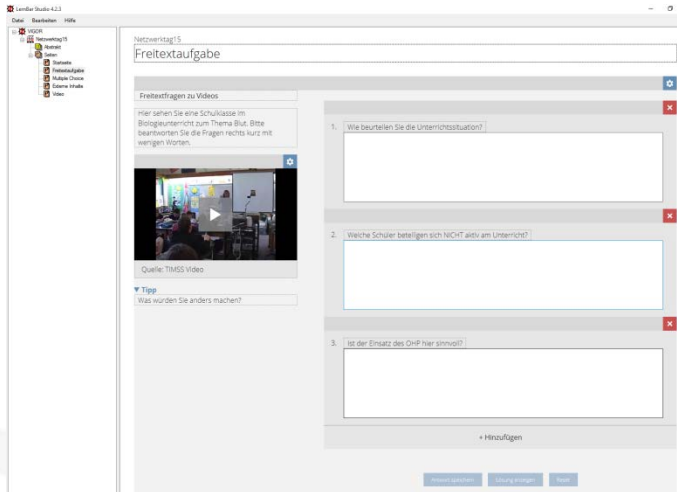
Videoschnitt und -verwaltung

Lerneinheiten:

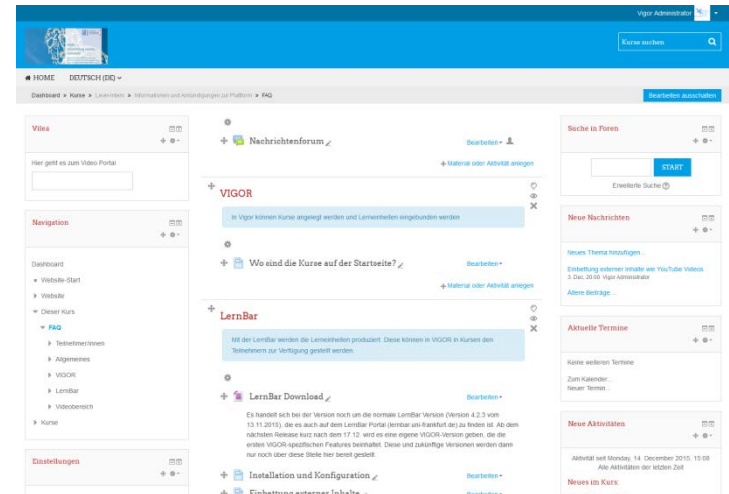
Erstellung durch LernBar



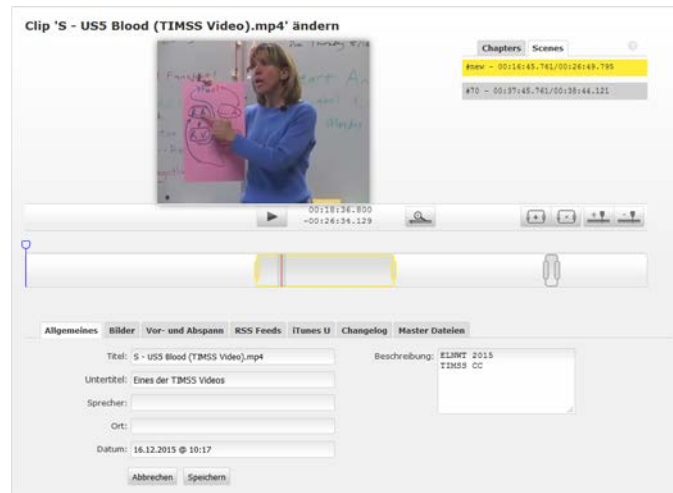
VIGOR – Videographic Online Editor



LernBar → Lerninhalte



Portal → Vernetzung



Videobereich → Schnitt und Verwaltung

European University Tandem (EUniTa)

The EUniTa Platform → Daniela Elsner

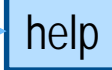
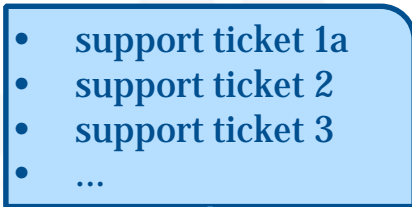


EUniTa (language tandem platform)



Interactions

- texting
- video
- audio



Feedback & Support

- misunderstanding
- abuse/dislike
- not helpfull
- reliability
- ...

EUniTa (ui examples)



WhatsApp



Skype

Facebook - Timeline

studiumdigitale Leistungen

- Pflege des universitätsweiten eLearning-Netzwerkes
- Beratung und viele andere Services ohne Kosten für GU-MitarbeiterInnen
- Vertretung nach Außen

- „Experimentierstube“ für alle Bereiche: Unser Motto:
 „Geht nicht, gibt's nicht - ist nur schwer“

- **Speerspitze** für Innovation im Bereich der Lehre
- Setzen von **Qualitätsstandards** im eLearning Bereich
- Mitarbeit an Universitätsstrategien (Digitalisierung)

Kurz: „Das Rundum-Sorglos-eLearning-Paket“

Auch: studiumdigitale ... Der "Think Tank" für die "Digitalisierung der Lehre"